

Erfolgreicher Abschluss der SurfaceTechnology Germany 2026

Artikel vom **19. Mai 2026**

Aus- und Weiterbildung, Veranstaltungen

Mit einer Steigerung der Besucherzahl ging die SurfaceTechnology Germany am 7. Mai 2026 in Stuttgart zu Ende.



Bild: Deutsche Messe/Ole Spata.

Über 4600 Besucherinnen und Besucher aus 46 Nationen kamen in diesem Jahr zur SurfaceTechnology Germany nach Stuttgart (2024: rund 4000). Die über 210 Aussteller ziehen laut Meldung der Deutschen Messe AG eine durchweg positive Bilanz: intensive Gespräche, ein hoher Anteil an erstklassigen Kontakten und ein gut besuchtes STG.ExpertForum an allen drei Tagen hätten die gesetzten Erwartungen erfüllt. Der Fachbesucheranteil lag erwartungsgemäß hoch, was sich auch in der Qualität der Gespräche widerspiegelte. Nach Deutschland waren die stärksten Besucherländer Schweiz, Türkei, Italien, Österreich und Frankreich.

Hohe Qualität der Kontakte und Gespräche

Ein Publikumsmagnet der SurfaceTechnology Germany war traditionell wieder der Gemeinschaftsstand des Zentralverbands Oberflächentechnik (ZVO). Mit seinen 60 Unternehmen lieferte der Gemeinschaftsstand auch in diesem Jahr eine beeindruckende Präsentation der Galvanotechnik. »Unsere angesichts der aktuellen wirtschaftlichen und geopolitischen Situation verhaltenen Erwartungen an die SurfaceTechnology Germany 2026 wurden übertroffen: Von Beginn an war die Besucherresonanz ausgezeichnet, ohne dass die bekanntermaßen gute Besucherqualität darunter gelitten hat. Die Aussteller des ZVO-Gemeinschaftsstandes berichten von vielen interessanten Fachgesprächen und internationalen Kontakten – als Türöffner für künftige gemeinsame Projekte. Die Stimmung auf der Messe war durchweg positiv und lässt auf einen baldigen wirtschaftlichen Aufschwung hoffen. Einziger Wermutstropfen: die wenigen Aussteller aus Beschichterkreisen, für die es zahlreiche Anfragen gab. Hier wird der ZVO Kontakte vermitteln«, resümiert Christoph Matheis, Hauptgeschäftsführer des Zentralverbands Oberflächentechnik e. V. (ZVO). »Ein positives Resümee ziehen auch die Teilnehmer des Gemeinschaftsstandes Prozesskette Oberflächentechnik. An allen drei Messtagen wurden vielversprechende Gespräche mit Fachleuten aus dem In- und Ausland geführt, aus denen nach Aussage der Aussteller Aufträge für die nächsten Jahre zu erwarten sind. Die SurfaceTechnology Germany in Stuttgart hat den Ausstellern zufolge ihre wichtige Stellung unter den internationalen Fachmessen erneut unter Beweis gestellt«, berichtet Herbert Käszmann, Organisator des WOTech-Gemeinschaftsstandes.

Großer Informationsbedarf im STG.ExpertForum

Die wirtschaftliche Situation und die globalen Unsicherheiten ließen befürchten, dass die Messe eher ein bescheidenes Ergebnis liefern könnte – doch das Gegenteil sei eingetreten. Die insgesamt 48 Vorträge des STG.ExpertForums stießen auf ein hohes Interesse und konnten vom ersten bis zum letzten Vortrag eine hohe Besucherzahl vermelden.



Das Forum war immer gut besucht (Bild: Deutsche Messe/Ole Spata).

Unter den Vorträgen wurden klassische Themen wie Reinigung und Vorbehandlung

oder neue Verfahren, Anlagen und Geräte für die Beschichtung behandelt. Aber auch die aktuell im Fokus stehende Verwendung von KI in der Oberflächentechnik, Digitalisierung oder alternative Beschichtungsverfahren durch Nutzung der physikalischen Beschichtungsarten kamen in den Vorträgen nicht zu kurz. Zu den Höhepunkten im Forum zählte die Verleihung des Stuttgarter Innovationspreises »Die Oberfläche« durch das Fraunhofer IPA. Den ersten Preis erhielt die gemeinsame Entwicklung »LAMA« der Firmen SLCR Lasertechnik GmbH und Dörken Coatings GmbH & Co. KG. Den zweiten Preis vergab die Jury an BIA Kunststoff- und Galvanotechnik GmbH & Co. KG für das Remap-Konzept, das erstmals Class-A-Hochglanzoberflächen aus Kunststoffrezyklaten in der dekorativen Galvanik ermöglicht. Über den dritten Preis freute sich die Firma Enayati Oberflächentechnik GmbH für das »AgTherm«-Hochtemperatur-Silberschichtsystem, das das Einsatzspektrum von Silber in der Leistungselektronik bei Dauertemperaturen über 200 °C erweitert. Die nächste SurfaceTechnology Germany wird vom **20. bis zum 22. Juni 2028** wieder in Stuttgart stattfinden.

Hersteller aus dieser Kategorie
